

## Jungbaumpflege

#### Gießmulde

- Gießmulde muss 20 I Wasser fassen.
- Durchmesser ca. 60 bis 70 cm.
- mit etwa etwa 40 bis 50 I Wasser angießen.



#### Merke!

Im ersten Jahr alle zwei Wochen und im zweiten Jahr alle 3 Wochen 20 Liter gießen (je von Ende April bis August). Wer mit dem Wasser in den ersten zwei Jahren spart, muss mehr Zeit in den verlängerten Jungbaumschnitt investieren!



## Jungbaumpflege beim Obstbaum (Alleebaum)

## 3 oder 5 Jahre Jungbaumpflege ist zu kurz, auch beim sonstigen Alleebaum!

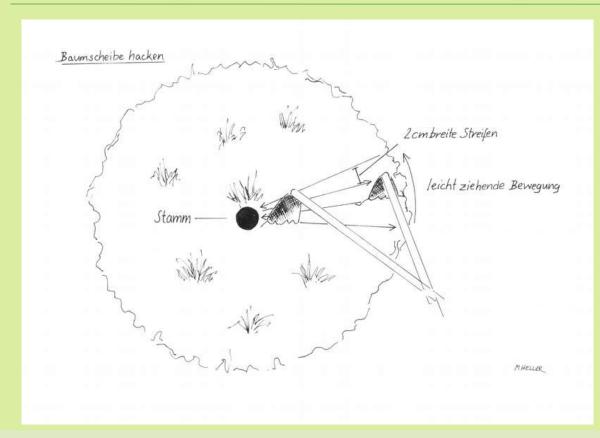




Regelmäßig geschnittener Jungbaum.
6. Standjahr.
Durchschnittlicher
Jahrestrieb über 60 cm !!!

Verwahrloster Apfelbaum.
5. Standjahr.
Ohne Baumscheibe und
Schnitt auf
Ausgleichsmaßnahme.
Durchschnittlicher
Jahrestrieb kein cm !!!

### Jungbaumpflege





Merke! Eine sauber gehackte Baumscheibe bringt mehr Jahrestrieb als ein fachgerechter Jungbaumschnitt!



### Jungbaumpflege





- 1 Pfahl reicht! Die Kosten für die zwei zusätzlichen Pfähle können für die Pflege eingespart werden!
- Pfahl Richtung Straße setzten (Baumschutz)!



#### Warum schneiden wir Alleenbäume?









- Lichtraumprofilherstellung → Licht in Häuser und Fahrzeugmobilität herstellen!
- Astbruch → frühzeitige Schlitzast- und Totholzentnahme!



### Unterschiedliche Erziehung von Alleebäumen

Merke: Wer in der Jugend an der Arbeit spart, zahlt im Alter mit dem 10-fachen an Arbeit drauf und wird keine alten Bäume haben!



Viel Arbeit und Gefahr zu großer Schnittwunden.

Wenig Arbeit

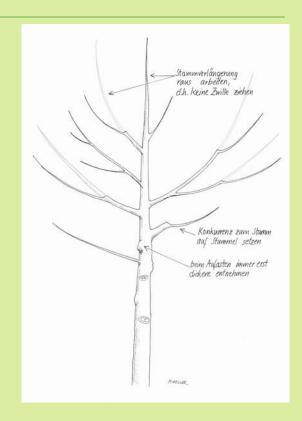


### Erziehungsschnitt von Alleebäumen

#### Ziel:

Zügiger Aufbau einer harmonischen, tragfähigen Krone.

Der Baum wird so gezogen, dass der Stamm später auf sieben bis acht Meter Höhe aufgeastet ist und es eine durchgehende dominante Stammverlängerung/-mitte mit untergeordneten und gut ansitzenden Seitenästen gibt. Beim Schnitt entstehen nur Wunden unter 4 cm Wunddurchmesser.



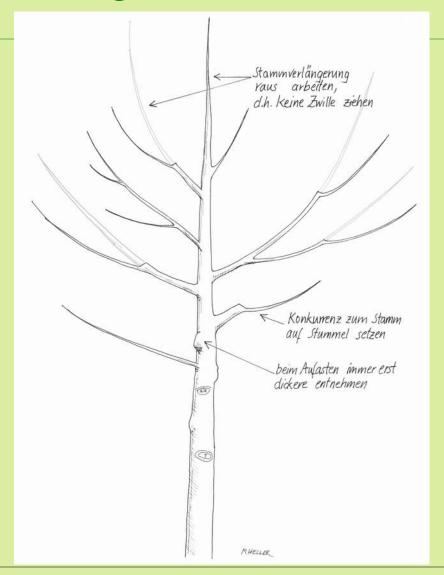
Die ersten 15 bis 20 Jahre findet ein Erziehungsschnitt statt!



## Vorteile des frühen Erziehungsschnitt

- langlebige Bäume!
- gut ansitzende Äste bis ins hohe Alter!
- geringe Gefahr des Ausbrechens von Ästen (Schlitzästen)!
- kleine gut heilende Wunden!
- ausreichend Licht in Häusern und Unterkulturen!
- später wertvolles Stammholz!
- Kostenersparnisse bei langfristiger Unterhaltung der Bäume für Baumbesitzer!
- Fahrzeugmobilität langfristig möglich!







- Stammverlängerung herausarbeiten! Konkurrenzen entnehmen oder einkürzen, unterordnen!
- Selektives Aufasten auf 6-8 m Höhe in den ersten 15-20 Jahren, alle ein bis vier Jahre!
- Maximal 50 Prozent der Gesamtbaumhöhe soll ausgeästet werden!
- 2 bis 4 Äste je Arbeitsgang!
- Auf Astring schneiden!
- Schnittwunde nicht über 4 cm Wunddurchmesser!
- Beim selektiven Aufasten die starken Äste immer zuerst entnehmen,
  1/3 zu 3/3 Astbasis-Durchmesser-Verhältnis beachten!
- Keine zwei Wunden direkt übereinander!
- Unterschiedlichen Schnittzeitpunkt der Bäume beachten!











vorher nachher

frühzeitig Aufasten

Wunden abgeschottet









• Beim Pflanzen anfangen! Stäben nur im Notfall!



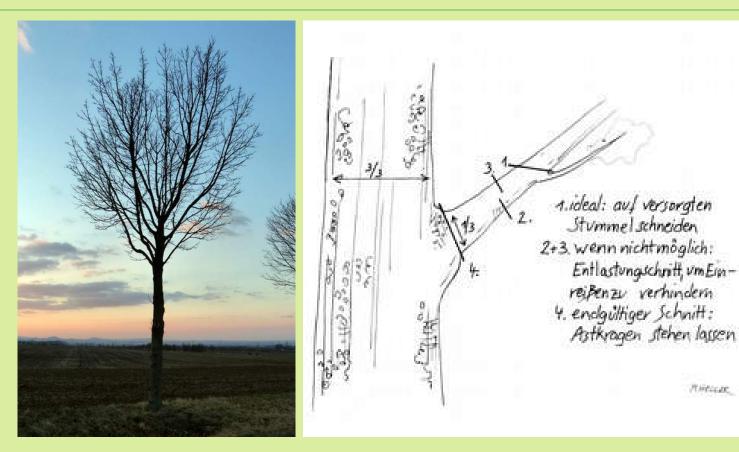






Versäumter Pflanzschnitt → Sofort handeln!





 Bei zu erwartenden Wunden unter 5 cm mit versorgenden Stummel arbeiten!



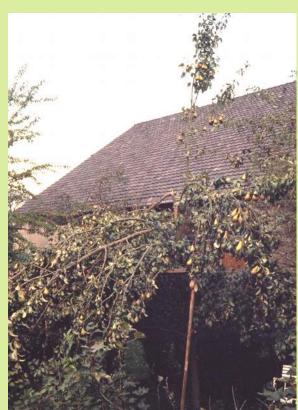




Nicht nur einseitig schneiden!



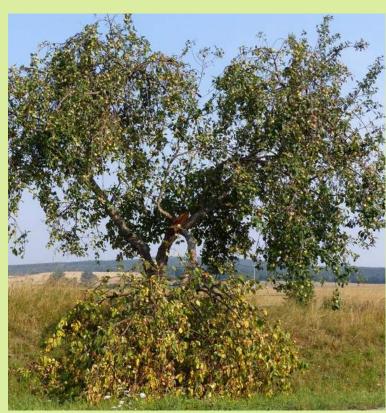
#### Warum schneiden wir Obstbäume?



Nicht geschnittener junger Birnbaum auf günstigem Standort.



Nicht geschnittener junger Apfelbaum auf günstigem Standort.



Auch im Alter können Bäume brechen, ca. 60 jähriger Apfelbaum.

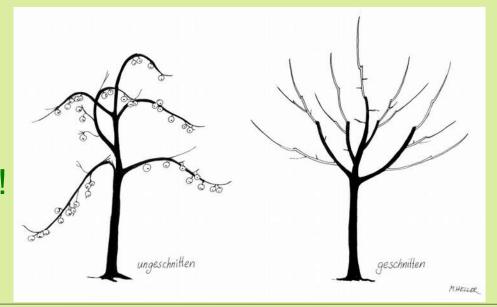


### Erziehungsschnitt beim Obstbaum

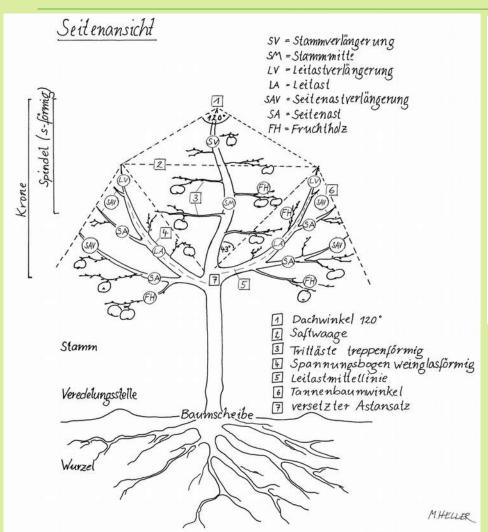
#### Ziel:

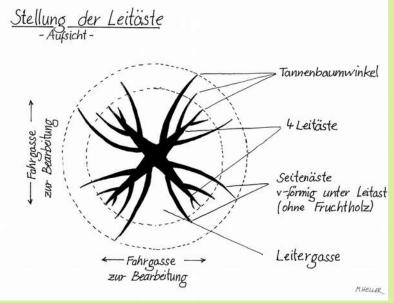
Aufbau einer harmonischen und tragfähigen Baumkrone, die ein Kompromiss zwischen Lichteinfall und Statik ermöglicht innerhalb kürzester Zeit mithilfe des jährlichen Baumschnitts.

Die ersten 12 bis 15 Jahre findet ein Erziehungsschnitt statt!



## Aufbau eines "idealen" Obstbaumes (Öschbergkrone)





#### Vorteile:

- Baumstatik
- Baum- und Fruchtgesundheit
- Baumbewirtschaftung



## Baumfaktoren angepasst an Wege und Straßen

- Nicht größer pflanzen als Baumschulware (2 mal verpflanzt)!
- Neue höhere Krone die nächsten Wuchsjahre ziehen!

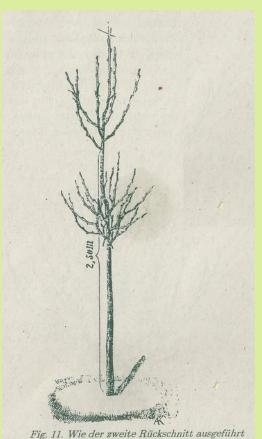


Fig. 11. Wie der zweite Rückschnitt ausgeführt wird. Die stärksten Verstärkungszweige werden ganz entfernt und der Stamm allmählich auf die erforderliche Höhe abgeschnitten.

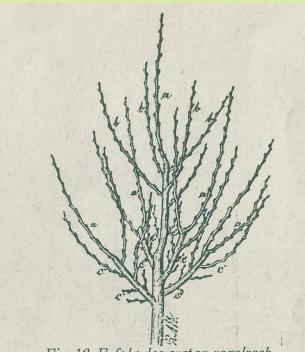


Fig. 12. Erfolg des ersten regelrechten Kronenschnittes: a) Leitzweige der Äste des ersten Astkranzes und des Mittelastes, b) Kronenzweige für den zweiten Astkranz, c) Seiten oder Fruchtzweige.



## Öschbergkrone im Ertrag (12. Standjahr)



**Apfelsorte Discovery** 



## Jungbaumschnitt – Schlitzäste



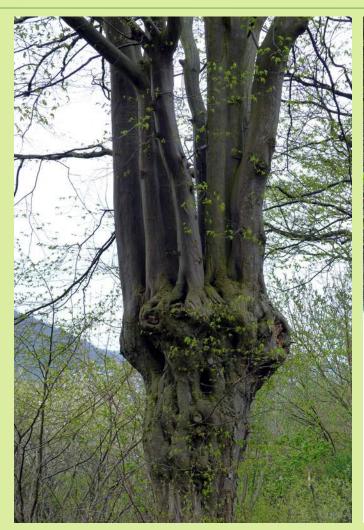


In Baumschule zwei Knospen ausgebrochen! Leitäste sitzen gut an.

 Schlitzäste konsequent entfernen oder umwandeln!



## Jungbaumschnitt – Schlitzäste







## Jungbaumschnitt – Schlitzäste





## Jungbaumschnitt im 3. Standjahr am Apfelbaum





vorher nachher



## Jungbaumschnitt im 6. Standjahr am Apfelbaum







nachher



## Jungbaumschnitt im 8. Standjahr am Apfelbaum



Vor dem Schnitt.

Nach dem Schnitt.

Ein Halbes Jahr später mit 152 Früchten.



## Jungbaumschnitt im 7. Standjahr am Birnenbaum



vorher



nachher



## Jungbaumschnitt im 8. Standjahr am Pflaumenbaum



vorher



nachher



## Jungbaumschnitt am Umstellbaum im 15. Standjahr an Birne





vorher

nachher



# Jungbaumschnitt am Umstellbaum im 16. Standjahr an Birne





vorher

nachher



## Verfahrensweise bei versäumten Erziehungsschnitt am Alleebaum







- Entfernen von allen Seitenästen mit Astansatz unter 5-10 cm Astdurchmesser (je nach Baum und Baumart)!
- Alle Äste über 5-10 cm Astdurchmesser stehen lassen und daran aufasten!



## Verfahrensweise bei versäumten Erziehungsschnitt am Alleebaum







 Zu dick gewordene Seitenäste stehen lassen und an diesen aufasten!



## Verfahrensweise bei versäumten Erziehungsschnitt







• Diese Bäume werden nicht mehr alt!

